

FDP Fraktion im Kreistag des Kreises Bergstraße  
betr. Kreistagssitzung am 19.06.2017



Eingang FB Kreisgremien:

30.05.2017

FDP Fraktion Bergstraße • Kellereigasse 11 • 64646 Heppenheim

An den Vorsitzenden des Kreistags  
des Kreises Bergstraße  
Herrn Gottfried Schneider  
Gräffstraße 5  
64646 Heppenheim

FDP Fraktion im Kreistag  
des Kreises Bergstraße

Kellereigasse 11  
64646 Heppenheim

Telefon 06252 / 910824  
Fax 06252 / 910823  
Mail k11@fdp-bergstrasse.de  
Internet www.fdp-bergstrasse.de

Privat:  
Mail hoerst.fdp@gmail.com

**Anfrage zum Kauf der Genossenschaftsanteile  
der Christophorus Wohnheime eG durch den Kreis  
Bergstraße und daraus resultierenden Folgen**

Heppenheim, den 28.05.2017

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

im Namen der FDP Fraktion bitte ich Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der anstehenden Kreistagssitzung zu nehmen.

**Anfrage:**

1. Wie sind die Genossenschaftsanteile (Anzahl der insgesamt gezeichneten Anteile) verteilt und nach welchem System werden etwaige Gewinne der Genossenschaft ausgeschüttet?
2. Wie stellt sich die aktuelle wirtschaftliche Lage der Genossenschaft dar?
3. Wie viele Wohnungen hat die Genossenschaft seit ihrer Gründung insgesamt errichtet (und wie viele davon im Kreis Bergstraße)? Wie viele Wohnungen befinden sich derzeit noch im Bau und in welchem Jahr werden sie voraussichtlich fertiggestellt (sowie jeweils die Anzahl davon im Kreis Bergstraße)?
4. Wie ist die aktuelle Belegungssituation der Wohnungen?
5. Wie hoch beziffert der Kreisausschuss aktuell die finanziellen Risiken für den Kreis Bergstraße aus der Beteiligung an der Christophorus Wohnheime eG?
6. Wie sind die Modalitäten für eine etwaige Veräußerung der durch den Kreis Bergstraße erworbenen Genossenschaftsanteile?
7. Welcher Art und welchen Umfangs sind die besonderen Prüfrechte des Kreis an den wirtschaftlichen Verhältnissen der Genossenschaft?

**Begründung:**

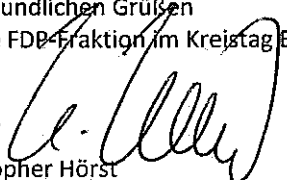
Der Kauf von Anteilen einer Unternehmung, auch der von Anteilen einer Genossenschaft, birgt für den Eigner Rechte, aber auch Pflichten. Im Falle der Zeichnung von zwei Genossenschaftsanteilen der Christophorus Wohnheime eG durch den Kreis Bergstraße blieben diese daraus resultierenden Fakten aber bisher bedauerlicherweise weitestgehend unbekannt. Viele offene Fragen lassen sich durch die dringend überfällige

Offenlegung der aktuellen Satzung der Christophorus Wohnheime eG beantworten, andere mutmaßlich nicht. So ist eine Bewertung des Risikos aus eventuellen Nachhaftungen der Anteilseigner, auch für Tätigkeiten der Genossenschaft außerhalb des Kreises Bergstraße, dringend notwendig. Damit zusammenhängend ebenso die Anzahl der insgesamt gezeichneten Anteile, um die prozentuale Verteilung dieser Risiken abschätzen zu können. Weiterhin unklar sind die Veräußerungsmodalitäten der gezeichneten Anteile. Auch die „besonderen Prüfrechte“ des Kreises durch den Ankauf der Genossenschaftsanteile der Christophorus Wohnheime eG wurden nie näher ausgeführt, trotz der Tatsache, dass sie als einer der Kaufgründe angeführt wurden.

Weitere Begründungen erfolgen, sofern erforderlich, mündlich.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die FDP-Fraktion im Kreistag Bergstraße

i. V.

  
Christopher Hörst  
Fraktionsvorsitzender